

Interpellation

(Art. 30 Abs. 1 Stadtratsreglement, OrR SR)

Betreffend: Kostenloser Eintritt ins Freibad Burgdorf

eingereicht von: Tanja Blume namens der SP-Fraktion

am: 17.03.2024

Begründung

In der Stadt Bern können alle Personen kostenlos in den Freibädern, wie bspw. dem Marzili mit Aare-Anschluss, im Sommer das kühle Nass geniessen. Von diesem Angebot macht eine grosse Anzahl Personen jeweils rege Gebrauch. Gerade vor dem Hintergrund der Klimakrise wird das Bedürfnis der Bevölkerung, sich zu erfrischen, in den nächsten Jahren wahrscheinlich zunehmen. Gemäss Website der Stadt Burgdorf betrugen die Eintritte ins Freibad Burgdorf in der Saison 2024 CHF 2.00 für Schüler*innen bis 16 Jahre, CHF 4.00 für Lernende, Studierende, AHV- und IV-Rentner*innen und CHF 5.00 für alle anderen Personen. Falls dieser Eintritt neu kostenlos wäre, würde zwar kein Umsatz mehr mit Ticketpreisen erzielt, dafür würden wohl mehr Personen die Badi nutzen und dadurch auch der Umsatz der dortigen Gastronomie steigen.

Fragen

1. Gibt es neben den auf der Website der Stadt aufgeführten Preisen bereits weitere Vergünstigungen für gewisse Personengruppen, bspw. Personen mit der Kulturlegi oder Schulklassen?
2. Was wären die finanziellen Auswirkungen auf das Budget der Stadt Burgdorf, wenn der Eintritt ins Freibad Burgdorf für alle Personen kostenlos würde?
3. Gäbe es allenfalls Möglichkeiten, zumindest gewissen Personengruppen den Eintritt ins Freibad Burgdorf kostenlos zu erlauben (z.B. Kinder unter 12 Jahren, Schulklassen, Personen mit Sozialhilfe), falls ein kostenloser Eintritt für alle ins Freibad Burgdorf zu teuer für die Stadt wäre?

Dringlichkeit: ☐ Ja ☒ Nein

Begründung der Dringlichkeit

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Unterzeichnende Person(en)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.